Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

343 (15.12.1866) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. (Zweites Blatt) Samstag den 15. Dezember 1866.

St. Vinzentinsverein und Haus.

2.2. Beim Herannahen der heiligen Weihnachtszeit, welche alle Herzen zu seligem Geben stimmt, bitten auch wir um eine Gabe der Liebe. Das Christkindlein vergilt in Zeit und Ewigkeit, was aus Liebe zu ihm den Dürftigen gespendet wird.

Hardthaus.

An Weihnachts- und sonstigen Geschenken haben wir aus hiesiger Stadt erhalten: durch Hrn. Stadtpfarrer Zimmermann von G. B. 10 fl.; durch Hrn. Oberrechnungsrath Eberle von W. D. 2 fl 45 kr.; durch Seminarlehrer Kramm: Buchhändler Ulrici 17 Bändchen Kinderschriften; Kaufmann H. S. 8 Stück Halsbinden.

Indem wir für diese Gaben herzlich danken, erlauben wir uns die Bitte um weitere Weihnachtsgaben für die 62 Kinder der Hardtstiftung, worunter sich 16 aus hiesiger Stadt befinden

Zum Empfang solcher Gaben sind bereit:
Stadtpfarrer Zimmermann, Seminarlehrer Kramm, Frau Buchbinder Gräff.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Der Vorstand.

Evangelischer Krankenverein.

An Weihnachtsgaben für unsere armen Kranken haben wir empfangen: Von Ungenannt 1 fl. 45 kr.; Frl. v. B. 1 fl. und Frl v. R. 4 fl. Herzlichen Dank dafür.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Das **städtische Feuerhaus** (II. Compagnie) befindet sich von heute an in dem zu diesem Zwecke neu erbauten Gebäude, **Lyceumstraße,** neben der Tabakfabrik des Herrn Chr. Griesbach, was wir den Corpsmitgliedern hiermit bekannt machen.

Das Corpscommando.
A. A.
Voit. Däschner.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie. Bezugnehmend auf Obiges wird die Mannschaft der Compagnie auf Sonntag Mittag

halb 2 Uhr

an das neue Feuerhaus zur Einsichtnahme eingeladen und erscheint dieselbe ohne Uniform.

Der Hauptmann: **Markstahler.**

2.2.

Versteigerung.

Heute Samstag den 15. d. M.,

sollen im Laden des Herrn **Ph. Daniel Meyer,** Eck der Langen- und Ritterstraße, gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden:

höchst elegante wollene Hauben,
" " " Kapuzen,
" " " Kopfshlipse,
feine Pellerinen und Theater-Capouchons,
Seelen- und Taillen-Wärmer für Damen und Mädchen,
das Neueste in Damenwesten und Jäckchen, Hals- und Pulswärmern, Hitons, Aermeln, Manschetten, Stulpen und viele zu Weihnachtsgeschenken passende Gegenstände.
Flanell-Lama-Hemden und Gesundheitsjacken für Herren und Damen.

Baumberger, Taxator.

Die Versteigerung beginnt:
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Pferdeversteigerung.

Dienstag den 18. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden in diesseitigem Kasernenhofe

2 dienstuntaugliche Pferde

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Gottesaue, den 14. Dezember 1866.

Verrechnung des Gr. Feldartillerie-Regiments.
Clauß, Regimentsquartiermeister.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 15. Dezember 1866,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
2 nußbaumene Spiegelschränke.

Karlsruhe, den 14. November 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 15. Dezember 1866,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
120 Stück Winterhauben, 1 Pfund Seide, 24 Leintücher, 12 Pfulbenziechen, 24 Kissenziechen, 12 Tischtücher, 24 Servietten, 24 Handtücher, 100 Stück wollene Hauben, 1½ Dutzend Châles, 1 Dutzend Crinolinen.

Karlsruhe, den 28. November 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 15. Dezember 1866,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
2 Chiffonniere, 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 30. November 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Ein Laden mit Gaseinrichtung und 3 Zimmern, Küche und Keller sind wegen Wegzug auf den 1. Januar billigst zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermiethen.

* Innerer Zirkel Nr. 28 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Magdkammer, Küche, Keller ꝛc., sogleich oder auf 23. April k. J. zu vermiethen.

* Im westlichen Stadttheil ist eine hübsche, durch Glasthüren abgeschlossene Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör und Hausgarten unter günstigen Bedingungen sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße Nr. 27 parterre.

Wohnung zu vermiethen.

*3.1. Auf den 23. April 1867 ist eine vollständig für sich abgeschlossene, elegante Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer, Holzstall, 2 Kellern nebst Antheil an Trockenspeicher und Waschküche, zu vermiethen. Näheres Rüppurrer Chaussee Nr. 2a im untern Stock.

* N. B. Nr. 2752. **Wohnungsvermiethung.** Sogleich oder später ist in der Stephanienstraße eine auf's Beste hergestellte Wohnung (unterer Stock), bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller ꝛc., an ruhige Bewohner zu vermiethen durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Wohnungsgesuch.

* Eine stille Familie (Mann und Frau ohne Kinder) sucht auf 23. April k. J. eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Näheres Langestraße Nr. 233 im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

In angenehmer Lage wird eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör (parterre oder eine Stiege hoch) von einer kleinen Familie auf 23. April zu miethen gesucht. Anträge mit Angabe des Miethpreises und genauer Beschreibung, an **C. V. R.** adressirt, befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

Es wird auf einige Monate ein möblirtes Zimmer zu 6 — 7 fl. per Monat zu miethen gesucht. Anerbieten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß und alle übrigen Arbeiten gut verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie mit 2 Kindern auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 155 im Laden.

* **[Dienstantrag.]** Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten in einer Wirthschaft in der Nähe von Karlsruhe eine Stelle. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 9 im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 16 parterre.

* [Dienstgesuche.] Zwei anständige Mädchen, welche allen weiblichen Arbeiten vorstehen können, wünschen, das eine als Köchin, das andere als Zimmermädchen, auf Weihnachten Stellen zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 74 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen, schön bügeln, etwas nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 6 im untern Stock.

Hausknecht-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger Mann, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Beschäftigung als Hausknecht: Akademiestraße Nr. 34.

Stellengesuche.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Näheres Hirschstraße Nr. 11 im Hintergebäude.

* Ein gebildetes Frauenzimmer, Tochter eines Kaufmanns, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Geschäfte oder bei einer Herrschaft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Gestern Abend wurde in der Nähe des Marktplatzes ein hellgrauer **Filzhut** verloren. Wer denselben gefunden, wird ersucht, ihn Spitalstraße Nr. 20 im untern Stock gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufene Katze.

* Vergangenen Freitag hat sich eine kleine rothe Katze verlaufen. Wem solche zugelaufen ist, bittet man, dieselbe gegen Belohnung Kreuzstraße Nr. 8 im zweiten Stock abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

Ein noch gut erhaltenes **Pianino** von Lipp ist in der Akademiestraße Nr. 16 billigen Preises zu verkaufen oder zu vermiethen.

2.1. Ein **Blumentisch** von Kirschbaumholz und darauf gehöriger Vogelkäfig, sowie ein **Puppenzimmer** sind Akademiestraße Nr. 16 zu verkaufen.

* Ein moderner, noch nicht gebrauchter **Lustre,** für einen kleinen Salon oder Gesellschaftszimmer geeignet, sowie eine Anzahl **Klavier-Auszüge,** verschiedener Opern, sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

J. Schnappinger,

Adlerstraße Nr. 13,

empfiehlt zur **Feinbäckerei:**

Feinstes Kunstmehl Nr. 00, neue **große Mandeln, Citronat, Orangeat,** große und kleine **Rosinen,** selbst **gestoßenen Zucker** und **Gewürze,** reinen **Landhonig,** sowie **span. Orangen** à 9 fl. per 100, **Messiner Citronen** à $4\frac{3}{4}$ fl. per 100, ferner: **Punschessenze,** als: **Arac, Ananas, Rum, Portwein, Burgunder, Nonpareille** ꝛc.

Erdöl

von heute an

per Maas 28 kr.,

per Schoppen 7 kr.

empfiehlt in anerkannt feinster Qualität

C. W. Bayer,

Langestraße Nr. 36.

*

Karl Pfisterer,

Eck der Bahnhof- und Wilhelmsstraße, empfiehlt:

feinstes Kunstmehl Nr. 0, Mandeln, gesiebten Zucker, frisches Citronat u. Orangeat, schöne Tafelfeigen, Rosinen und Corinthen, neue Citronen und feine Gewürze.

Münchner Spatenbräu

vorzüglicher Qualität, empfiehlt

Fried. Römhildt.

—1. **Frisches**

Alpenbutterschmalz

per Pfund zu 26 kr. empfiehlt

Wilhelm Hofmann.

Aechte Marseiller Seife

für feine Wäsche, zum Waschen farbiger Wollstoffe und besonders zum

Rasiren

sich eignend, empfiehlt à 6 kr. per Stück

Friedrich Römhildt,

beim Mühlburgerthor, Langestraße Nr. 233.

Ausverkauf

3.1. von

Ballkleidern

und

Ballkleiderstoffen

bei

C. Th. Bohn.

2.1. **Muff-Taschen,**

eine elegante und zweckmässige Neuigkeit, empfiehlt als Festgeschenke für Damen

Louis Doering.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine große Auswahl schwarz polirter **Spinnräder** sowie auch unpolirte.

J. Weber, Drehermeister,

*3 1. Langestraße Nr. 199.

Neue Jugendschrift für Mädchen!

Die kleine Robinson oder wunderbare Schicksale einer jungen Schweizerin. Für die weibliche Jugend von Dr. L. Hibeau. Preis 45 kr.

A. Geßner'sche Buchhandlung.

Im Verlag von Jul. Bagel in Mülheim a. d. Ruhr ist erschienen und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Es war einmal.

Die beliebtesten Märchen für Kinder.

Höchst elegant ausgestattet und gebunden — Umschlag in Buntdruck — mit schönem Titelkupfer — in zwei Ausgaben zu dem **enorm billigen Preise von nur 10 und 12½ Sgr.**

6.2. Bei **Müller & Gräff** sind zu haben:
die **Constanzer, Heidelberger, Lahrer u. Mannheimer Taschenkalender**
für 1867 von 6 kr. an.
Besonders bringen wir auch die beliebten eleganten **Damenkalender** à 30 kr. in empfehlende Erinnerung.

Danksagung.

Allen Denen, welche unserem lieben, nun in Gott ruhenden Bruder, Karl Jahn, Schriftsetzer, während seiner Krankheit so viele Beweise von Theilnahme an den Tag legten, sowie auch Denjenigen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen, sprechen wir hierdurch unseren wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit unsers unvergeßlichen Gatten und Vaters, des Malers Georg Trapp, sowie Denjenigen, welche ihm zur Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen haben, sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1866.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Liederhalle.

Heute Abend gesellige Unterhaltung und **weitere Besprechung bezüglich der Weihnachtsfeier im Vereinslokale.**

Einladung.

Alle diejenigen Herren, welche sich an dem Christbaume bei Bierbrauer **Kammerer** betheiligen, werden hiermit zu einer näheren Besprechung auf Samstag Abend um 8 Uhr höflichst eingeladen.

Kunst- und Alterthumsfreunde

werden zur gef. Ansicht einer schönen Privatsammlung von Kunst- und Alterthumsgegenständen aus Ostindien, bestehend in: Waffen, Instrumenten, Gefäßen aus Holz, Thon und Porzellan, in Geflechtwaaren und Kleidungsstücken aus bastähnlichem Stoffe ꝛc. freundlich eingeladen. Näheres Wilhelmsstraße Nr. 5 im zweiten Stock, Mittags zwischen 12 und 3 Uhr. Die ganze Sammlung kann auch käuflich abgegeben werden. 2.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Dezember. IV Onart. 139. Abonnementsvorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini. Anfang **6** Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:
Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

11. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2¼	27″ 10‴	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 4¼	28″ —‴	Nordwest	umwölkt
6 „ Abds	+ 2	28″ —″	„	„
12 Dez.				
6 U. Morg.	+ ¼	27″ 11,5‴	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 2¼	27″ 11‴	„	trüb
6 „ Abds	+ 2	27″ 11‴	„	Regen

In der hiesigen **evangelischen Gemeinde**

Getauft:

4. Dez Auguste Emma, Vater Karl Schuster, Instrumentenmacher.
6. „ Friedrich, Vater Friedrich Hartmann, Eisenbahnarbeiter
9. „ Wilhelmine Christine, Vater Wilhelm Sapper, Feuerwerker.

Getraut:

6. Dez Karl Au ust Wilhelm Kuhn, Conducteur und Bürger in Sinsheim, mit Karoline Mohr von Binningen.

Zum Besuche ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ladet höflichst ein:

Karl Schneider, Conditors Wwe.,
Langestraße Nr. 131.

2 1.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfiehlt in
großer Auswahl
Schlaf-Röcke
zu den billigsten
Preisen.

3.1.

A. Herzmann,
Langestraße 155.

3.1.

Louis Dœring,

Langestrasse Nr. 153, gegenüber dem Museum,
beehrt sich, zu **Festgeschenken** zu empfehlen:

Eine neue reiche Auswahl Lederwaaren

Portemonnaies,	Skizzenbücher,	Schulmappen,
Cigarren-Etuis,	Poesiebücher,	Schulränzchen,
Visitenkartentäschchen,	Schreibzeuge,	Photographie-Albums,
Notizbücher,	Necessaires für Damen,	Feuerzeuge,
Brieftaschen,	Briefmappen,	Unterlegmappen,
Schreib-Album,	Briefmappen mit Einrichtung,	Reise-Necessaires.

Ein Sortiment der genannten Gegenstände ist zur Ansicht im Verkaufslokale aufgestellt.

3.1.

Chocolade

aus der rühmlichst bekannten Fabrik der Herren

Jordan & Timaeus in Dresden

empfiehlt in verschiedenen Qualitäten und zu billigen Preisen

Ludwig Oehl,

3.1. Langestraße Nr. 129.

Bestellungen

in **Brennholz** und **Ruhrkohlen** in großen und kleineren Quantitäten werden durch die

Herren Kaufmann **Dollmätsch Sohn,** am Marktplatz,
„ **Maisch,** am Ludwigsplatz,
Hofvergolder **Krauth,** Eck der Langen- und Kasernenstraße,

sowie in meiner Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nr. 16 im 3ten Stock, als auch auf dem Platze selbst in der Bahnhofstraße entgegengenommen **und in Folge verbesserter Einrichtungen in meinem Etablissement schnellstens ausgeführt.**

Otto Krauth,
Holz- und Kohlenhandlung.

Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität,

bestehend aus **bestem Schmiedegries** und **vorzüglichen stückreichen Fettschrotkohlen,** sind soeben wieder **zwei Schiffsladungen** für mich in **Maxau** eingetroffen und werden bis zum **20. d. M. direkt ab Schiff,** in Wagenladungen **billiger,** sowie auch fortwährend auf meinem **Lager hier** und in **Maxau billigst** verkauft von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.

NB. Gefällige **Bestellungen** nehmen auch entgegen:
Herr **F. X. Weißbrod,** Kaufmann, Kreuzstraße Nr. 12,
3.1. „ **Karl Friedrich Rupp,** Kaufmann, Waldstraße Nr. 91.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Merkensky, Gutsbesitzer a. Böhmen. Rahmbacher, Kfm. v. Düsseldorf. Budois, Kfm. v. Baden. Muches, Kaufm. v. Saarbrücken. Gesell, Kfm. v. Celle.

Deutscher Hof. Baumann, Fabr. v. Heilbronn. Bahner, Kfm. v. Stuttgart. Ponlert, Kfm. v. Zürich. Bemmler, Kfm. v. Trier. Ruscher, Kfm. v. Leipzig. Rapes, Priv. v. Augsburg. Blump, Priv. v. Königsberg.

Englischer Hof. Erbs, Kfm. v. Hanau. Rischbüter, Kfm. v. Dessau. Rödel, Kfm. von Elberfeld. Wörner, Kfm. v. Hanau. Plathner, Baumeister von Teskirchen. Schweppe, k. württemb. Kriegs-Commissär u. Vischer, k. württemb. Hauptmann von Stuttgart. Gerlach, Baumeister v. Frankfurt. Mertz, Fabr. v. Heilbronn. Moll, Abgeordneter v. Mannheim. Schwayer, Baumeister v. Frankfurt.

Erbprinzen. Pliester v. Barmen. Heidner von Glauchau. Krause v. Chemnitz. Zöller v. Waghäusel. Gosselt v. London. Bertheau, Hofgerichtsadvokat von Mannheim. Dennig, Fabr. von Pforzheim. Buhl, Gutsbesitzer v. Deidesheim. v. Göler v. Sulzfeld.

Grüner Hof. Eisele, Kfm. v. Mannheim. Müller, Deck. v. Ostertdingen. Winter, Fabr. v. Neuenbürg. Stoltz, Fabr. v. Straßburg. Kümmel, Priv. v. Straßburg. Knopf, Inspektor v. Waghäusel. Hellermann, Kfm. v. Düsseldorf. Ladendorf, Kfm. von Hamburg. Kernberger, Fabr. v. Dresden. Dr. Schmidt v. Pirmasens. Reichel, Dr. jur v. Hannover. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Glückberr, Fabr. v. Niedereschach. Schenk, Bergmeister v. Dürrheim. Stay, Fabr. v. Mannheim. Marx, Kaufm. v. Michelfeld. Dr. Schenk, Arzt v. Peitigenberg. Wirnsky, Fabr. v. Mannheim. Steinr. u. Heß, Fabr. v. Lyon. Waldemeyer v. Hattenhofen. de Toul, Priv. v. Paris. Dr. Schenk, Arzt v. Gaggenau.

Römischer Kaiser. Lichtenberger, Kfm. v. Freiburg. Steiner, Kfm. v. Frankfurt. Scholl, Kfm. v. Straßburg. May, Kfm. v. Rendsburg. Bläu, Kfm. v. Worms. Grünwald, Kfm. v. Stuttgart. Grels, Dekan v. Gernsbach. Klarwitz, Kfm. v. Wien. Freiherr v. Böcklin, Oberst v. Mannheim. Freiherr v. Neubronn, Oberst u. Commandant der 2. Infanterie-Brigade v. Freiburg. Frau Scheve, Rent. v. Straßburg.

In Privathäusern.

Bei Frl. Schill: Frl. Koransky v. Eßlingen. — Bei Heinemann: Frl. Hafner v. Oberkirch. — Bei Chirurg Lorenz: Frl. Groß v. Pleidesheim.

Gottesdienst. — 16. Dezember 1866.

3. Advent.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr. Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Stadtkirche, Vorm. ½10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvikar Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. ½9 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtvikar Helbing.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Nachm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. ½11 Uhr: Hr. Prediger Külpmann.

Prüudehauskirche, Vorm. 11 Uhr.

Evangel. Gottesdienst im Gartensaale der Eintracht, Vormittags 10½ Uhr, von Reiseprediger Staiger.

In the Aula (large Hall) of the Lyceum English Divine Service at ½ past ten a. m. by the Rev. D. Hechler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.